



## Produktverbesserungen

### Die richtige Prise Neues – LYNX-SPECTRA HR

**Bickenbach, 18.09.2013:** Im Bereich der Pharma-Produktkontrollen wartet scanware mit einer Reihe von Verbesserungen für ihr System LYNX-SPECTRA HR auf.

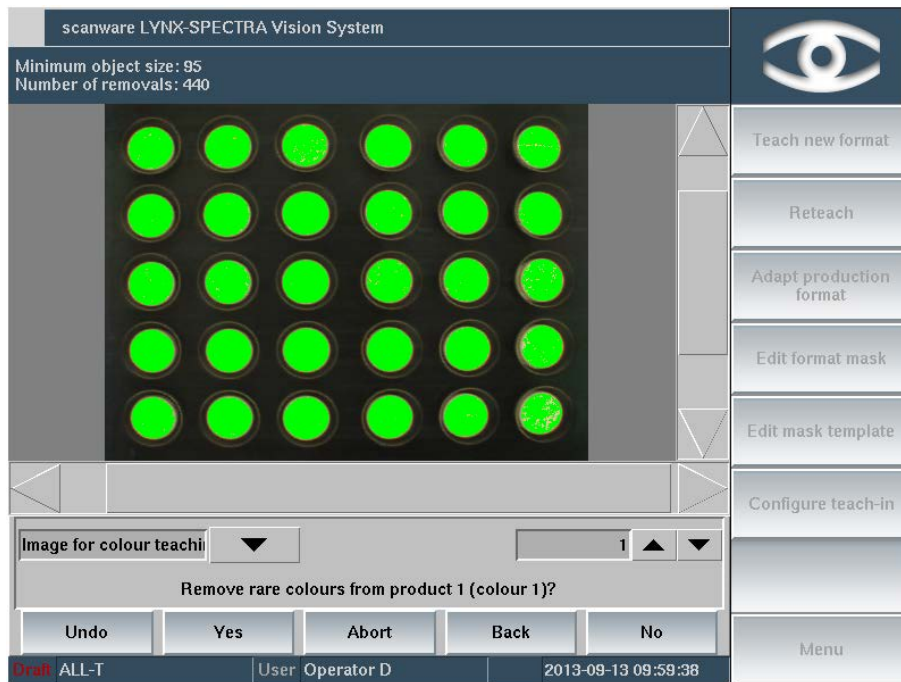
Im System können jetzt Referenzformate und Formatentwürfe gefiltert werden. Dies beschleunigt vor allem bei Herstellern mit einer breiten Produktpalette das Einlernen.

Im Anwendungsbereich der Kontrollen von medizinischen

Streifen, eine alternative Darreichungsform von im Mund schnell löslichen Plättchen, hat scanware eine Software zum Erkennen von Druckfarbe auf den Streifen entwickelt. Da das eigentliche Produkt zwar den Großteil der zu inspizierenden Fläche einnimmt, tatsächlich aber der wesentlich kleinere Schriftanteil kontrolliert werden soll, ist es jetzt möglich, das Objekt als Differenz vom Hintergrund zu definieren. Die Farbe des Streifens wird als Hintergrundfarbe ausgewählt und der verbleibende Bereich, die Farbe der Schrift, im Umkehrschluss automatisch als Objekt definiert – manuelles Markieren des Kontrollobjekts entfällt.

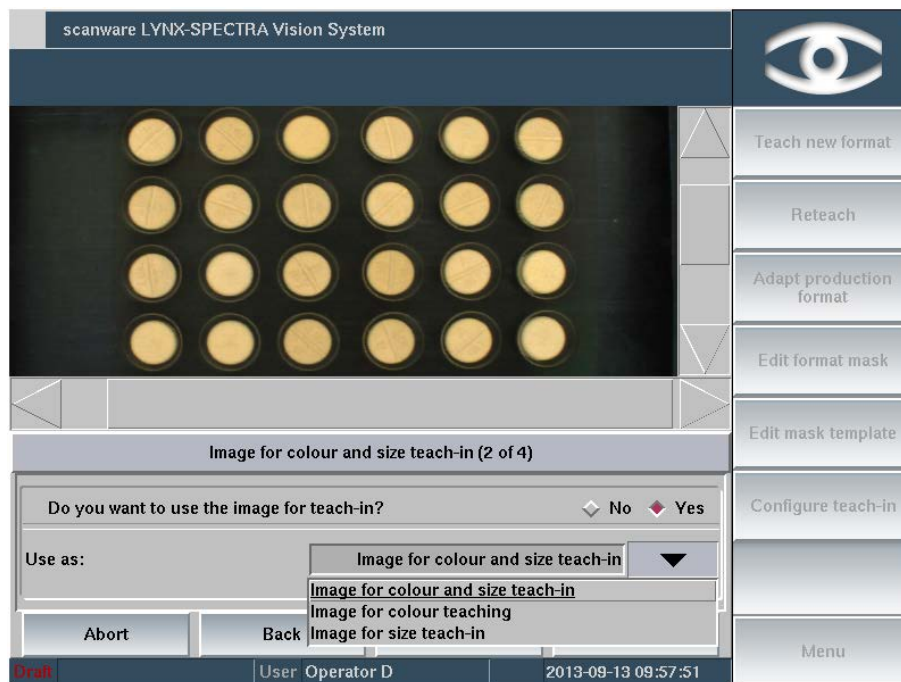


## Pressemitteilung **scanware**



Aber auch bei klassischen Produkten gibt es Verbesserungen. Streufarben, die in der Praxis durch Reflektionen entstehen können, werden durch ein neues statistisches Verfahren automatisch aus der Farbdefinition des Produkts entfernt.

Dies stellt eine enorme Erleichterung im Vergleich zu manueller Auswahl per Lupe dar.

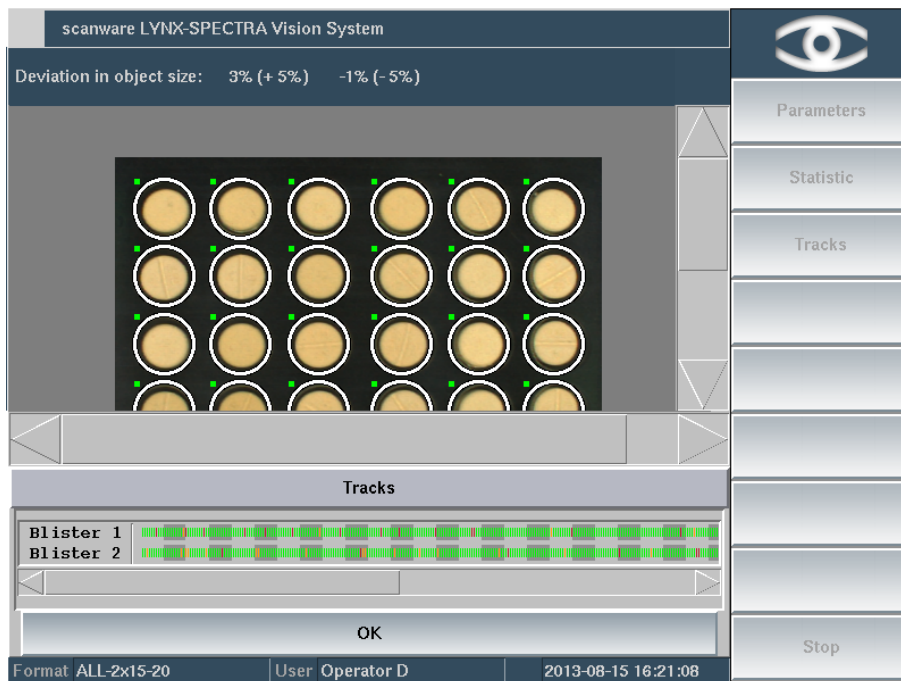


Auch die Verwendung aufgenommener Bilder wurde erweitert. Bilder aus dem vorangegangenen Lernlauf können erneut für einen Lernlauf verwendet werden. Da in diesem Fall keine neuen Bilder aufgenommen werden müssen, entsteht auch kein neuer Ausschuss. Zudem kann der

Bediener immer auf alle Bilder im Lernlauf zugreifen und so direkt Farben vergleichen und den Lernlauf optimieren. Beispielsweise kann man direkt sehen, wie sich die Farbmarkierung der Produktfarbe auf ein einzulernendes Fremdprodukt auswirkt.



## Pressemitteilung **scanware**



Und noch ein kleines, aber feines Tool stellt scanware auf der Fachpack vor: Die Übersicht auf Bahnenebene stellt jetzt nicht mehr nur 12, sondern einstellbar bis zu 500 Ergebnisse schematisch dar. So sind Serienfehler sofort erkennbar.

Neben der hochauflösenden Produktkontrolle präsentiert scanware auf der Fachpack auch ihre marktführende 3D-Produktkontrolle und weitere Kennzeichnungskontrollen.

Die scanware electronic GmbH ist ein international tätiges, mittelständisches Unternehmen in Privatbesitz. Als unabhängiger Hersteller entwickelt und fertigt sie Systeme für die Füllgut- und Packmittelkontrolle zum Einsatz an Verpackungsanlagen in der pharmazeutischen Industrie. scanware Produkte sind seit fast 25 Jahren auf den individuellen Bedarf der Praxis zugeschnitten, hochgradig spezialisiert und entsprechen voll den strengen GMP-Anforderungen. Mehr als 1800 Installationen weltweit verleihen scanware einen Ruf als Lieferant von Spitzentechnik an sämtliche namhaften Hersteller.

Für weitere Informationen und Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

scanware electronic GmbH

Sandra Klein

Darmstädter Str. 9-11

64404 Bickenbach

0049 6257 9352 - 706

[sandra.klein@scanware.de](mailto:sandra.klein@scanware.de)